



N. 1198

Von Kappeler, des Bildhauers, S. Kautschke verfertigt

## Gefecht an der Taborbrücke zu Wien.

Am 1. October 1848 um 6 Uhr des Morgens hatten sich Nationalgarden (vom Donndorfer) mit anderen Parteiliegern in dem Kirchhofe vereinigt und die Truppen abgetrieben, um die Taborbrücke mit dem Talle kriegswürdigen Deutschen Besatzung zu begeben, welche zur Hilfe der Krone nach Preßburg beordert waren. Als die Befehlshaber sahen, daß die Taborer auf der Eisenbahn vollständig in die Truppen in Fuß nach Schottenfeld führten und von da weiterbestanden, allein nach diesem Plane widerstand sich die Nationalgarden. In der Taborbrücke wurde eine Barrikade gebaut und die Besatzung aus dem Talle über Artillerie Kanonen und sechs 12 Lbige Kanonen an. Während die Soldaten ohne Widerstand schritten, wurden die Kanonen abgefeuert, gab die Kaiserliche Artillerie auf die Nationalgarden Feuer. Der Kampf wurde jetzt allgemein und um 1 Uhr nahm die Nationalgarden als Sieger in die Stadt ein, die Eisenbahn zerstört, und die Taborer und Wälle werden vom Talle befreit.

Slg. Hobrecker

Neuruppiner Bilderbogen